

Was nicht mit der Zeit geht, geht mit der Zeit.



Museen



Unsere Kulturschätze digital heben, effizient sichern und für alle nutzbar machen.
KIM.bl – das Kulturgüterportal und Museumsnetzwerk Baselland.



Situation 2009: BL weit entfernt von einer effizienten Dokumentation, Sicherung und Nutzung des Kulturerbes!

- Sammlungsdocumentation mangelhaft (Insellösungen, Sicherheit)
 - Kulturerbe schlummert meist unsichtbar + «nutzlos» in den Schatzkammern der Museen
 - Wenig Zusammenarbeit + Wissensaustausch der Museen untereinander
- = Kaum Ausschöpfung des musealen Potentials!

Vision: Können wir unsere Kulturschätze nicht «gemeinsam» heben?



Strategie:

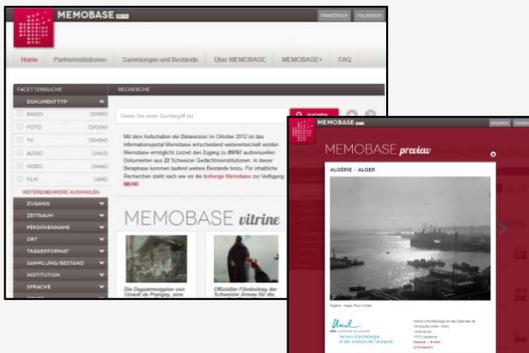
- 1. Gemeinsam an einem Strick ziehen!**
- 2. Das Rad nicht immer neu erfinden!**

Nationale Analyse

Museumsverbände CH/VMS

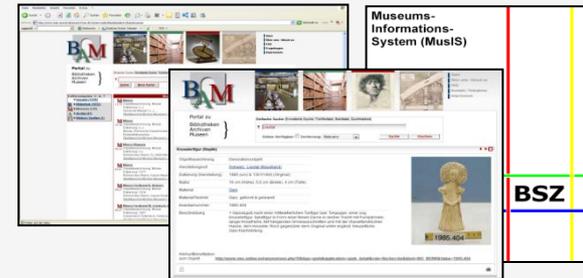


Leuchtturm: memobase

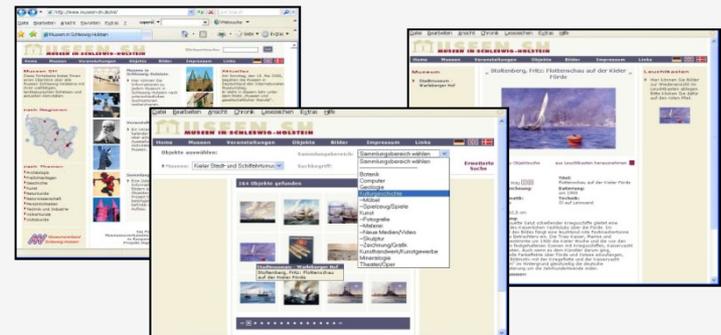


Europaweite Analyse

Leuchtturm: BAM-Portal/MusIS



Leuchtturm: DigiCULT





Kommunikation/Wissens-
transfer im Verbund

Kompetenzpartner



Bereits >25 Museen im Verbund



Technikpartner



Finanzierungspartner



1. Ziel: Verbund + Kommunikations- und Wissensplattform

Zusammenarbeit + Know-how-Transfer aller Museen + Kompetenzpartner

Ergebnis: KIM.bl und KIM.connect

- Bereits mehr als 25 aktive Museen im KIM.bl-Verbund (> 100 AnwenderInnen)
- KIM.connect - Webbasierte Kommunikationsplattform
 - Gegenseitiger Support und Hilfestellung
 - Gemeinsame Adressliste + zentrale Ablage von Anleitungen
 - Forum, Marktplatz, Hotline etc.

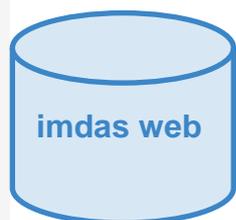


Das KIM-Photoalbum

Arändisierungen	Datum	Uhrzeit
Update von KIMCollect 06.09.2011 von Ralph Gasser	06.09.2011	11:55
Update von KIMCollect 26.08.2011 von Ralph Gasser	26.08.2011	14:11

Meine nächsten Projektlaufgaben	Titel	Prozentsatz	% abgeschlossen
22.07.2011	Konferenz mit KIM.bl-Mitgl.	3	20%
30.09.2011	Führerwege KIM	1 Konzept	

Kulturgüter- Datenbank BL



Kommunikation/Wissens-
transfer im Verbund



gemeinsame
Kulturgütererfassung



2. Ziel: Effiziente Sammlungsdocumentation

Ergebnis: KIM.collect

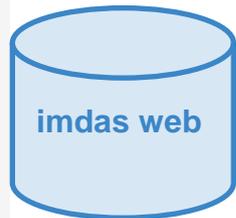
- gemeinsame, webbasierte Sammlungsdatenbank (Zugriff von überall, jederzeit)
- internationale Standards und neuste Webtechnologien
- Seit 3 Jahren im Einsatz, 18 Museen haben bereits >51'000 Objekte erfasst

Das Bild zeigt die Benutzeroberfläche von KIM.collect für die Objektklassifizierung. Es gibt eine Liste von Objekttypen wie Archäologie, Ethnologie, Biologie, etc., die mit Checkmarken markiert sind. Darunter befindet sich ein Bereich für Sammlungen, in dem verschiedene Sammlungen ausgewählt werden können.

Das Bild zeigt zwei Screenshot-Ausschnitte der KIM.collect-Oberfläche. Der obere Teil zeigt die Details eines Objekts (Objektbezeichnung: Faustkeil, Inventarnummer: AMBL_00000001). Der untere Teil zeigt eine Tabelle mit Suchergebnissen.

Bilder zum Objekt	Inv.Nr.	Objektbezeichnung	Standort	Sachgruppe
	AMBL_000006674	Staublappenbehälter	Konservierungslabor, Frenkendorferstrasse 15a, Liestal	Behältnisse, Tasche, Beutel, Pompador, Stücken, (Stückstücke -rahmen, Stückhilfen (Stücknadel, scharfer Schulerarbeiten (Schreib-, Bastelarb usw.))
	AMBL_000006720	Knabenkrawatte	Konservierungslabor, Frenkendorferstrasse 15a, Liestal /Textildapot 1.0G	Oberkleider für Kind, Modische Accessoires, Krawatten, Halsbind, Kleiderquertel, Schmuckquertel, Fach u.s.w.)
	AMBL_000006831	Bierflasche BRAUEREI ZIEGELHOF LIESTAL	BZM, Kriegackerstr. 30, Muttenz /Raum U101/Schublade 2	Vorratsgefässe aus (Glas)flaschen (Weinflaschen), Schaub-, Korbflaschen, Bierkultur

Kulturgüter-Datenbank BL



Kommunikation/Wissens-transfer im Verbund



gemeinsame Kulturgütererfassung



Kulturgüter-schutz BL

AMT FÜR MILITÄR UND BEVÖLKERUNGSSCHUTZ



3. Ziel: Verbesserter Objektschutz der Kulturschätze BL

Zusammenarbeit mit Kulturgüterschutz und Feuerwehr

Ergebnis: Neue KGS-Datenbank (KGDB.bl.ch)

- Kooperation mit dem Amt für Militär und Bevölkerungsschutz
- KGS-DB baut auf KIM.collect auf
- Automatische Einsatzberichte an Feuerwehr und Kulturgüterschützer

Der Kulturgüterschutz



Hochwasser Laufen 2007



GONDO 2000

Einsatzplanung für die Feuerwehr

Details anfragen/kulturg
 Liste bewegliches Kulturgut

Ergebnisse exportieren / Berichte erstellen

Daten exportieren
 Felder:
 Export-Typ:

Berichte erstellen
 Detailblatt

Evakuationsliste

KGS - Evakuationsblatt für die Feuerwehr

Unbewegliches Kulturgut Nr.: KGSBL_00002243

ZS Kp: ZSO Laufental
 Objektbezeichnung: röm.-kath. Kirche St. Anna
 Kategorie: B



5020415
 Dorfplatz 3a, 4244 Röschenz
 52600 / 2602802

Telefon:
 Telefon:

Detailblatt

KGS - Evakuationsblatt für die Feuerwehr

Bewegliches Kulturgut Nr.: KGSBL_00002250

ZS Kp: ZSO Laufental
 Adresse: Dorfplatz 3a, 4244 Röschenz
 Standort: Etage/Stockwerk EG/Raum 003
 Priorität: Hoch

Kulturgüterbeschreibung:

Was: Marienstatue mit Kind
 Marienstatue (blau, rot, gold) stehend mit Jesuskind (Oberhemd silber, gold) im Arm, Figur auf Holzsockel



Masse zum Objekt:

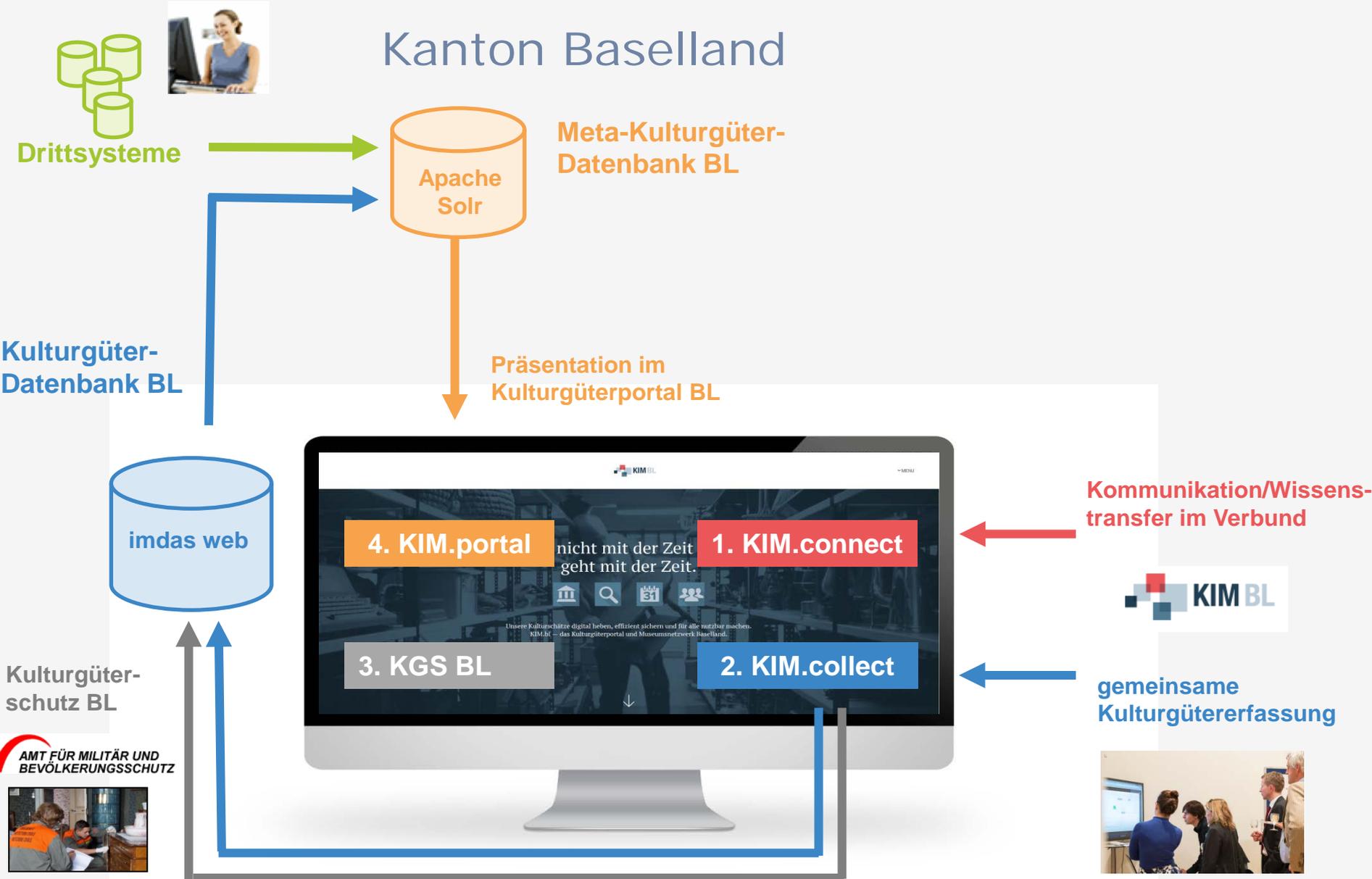
Höhe: 117.0 cm Breite: 45.0 cm Tiefe: 48.0 cm
 Volumen: null null Gewicht: null null

Kulturgut im Objekt

Objektbezeichnung:	Standort:	Priorität:
us in Ketten gelegt	Etage/Stockwerk EG/Raum 002	Hoch
bo	Etage/Stockwerk EG/Raum 003	Hoch
enaltar	Etage/Stockwerk EG/Raum 002	Hoch
becken	Etage/Stockwerk EG/Raum 002	Hoch

AMT FÜR MILITÄR UND BEVÖLKERUNGSSCHUTZ
 BASEL-LANDSCHAFT

Kanton Baselland

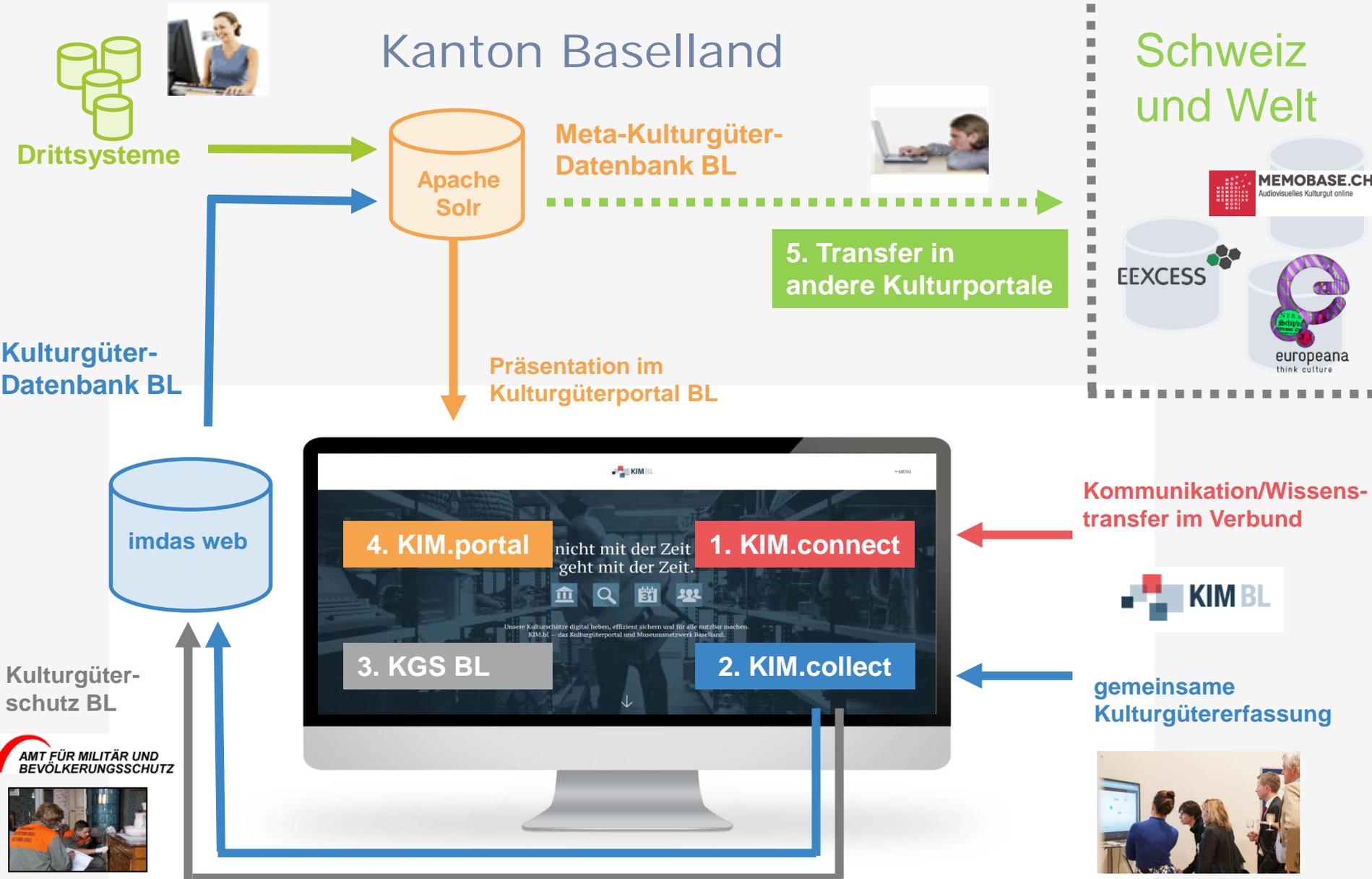


4. Ziel: Verfügbarmachung der musealen Schätze des Kantons BL für Bildung, Wissenschaft, Tourismus und breite Öffentlichkeit

Ergebnis: KIM.portal

- Gemeinsames Kulturgüterportal BL aller Museen BL
- Sammlungsobjekte aller Museen in öffentlichem Katalog recherchierbar
- Alle wichtigen Daten und Veranstaltungen der teilnehmenden Museen





5. Ziel: Weitergabe der Daten an nationalen und internationale Kulturgüterportale

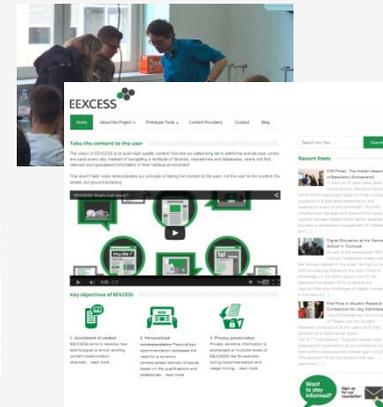
zur besseren Vernetzung der Kulturgüter BL als Teil des Weltkulturerbes

Ergebnis: EUROPEANA und EEXCESS

- BL mit die ersten Museen der Schweiz im weltweit grössten Kulturgüterportal EUROPEANA (www.europeana.eu)
- Alle Daten werden dem EU-Forschungsprojekt EEXCESS (www.eexcess.eu) zur Verfügung gestellt (Projektpartner in Kooperation mit AMBL BL)



EEXCESS



Die Erfolgsfaktoren für eines der modernsten Kulturgüterportale europaweit

- Mensch im Mittelpunkt! (Crowdsourcing statt technology-driven-approach)
- Gemeinsam! (Kooperative Infrastruktur + internationales Partnernetzwerk)
- Maximale Integration! (keine weitere «DB», sondern umfassendes Portal/Kommunikationstools)
- Spürbarer Nutzen + Effizienz! (autom. Systeme, Inhalt durch die Museen erstellt)

-> **Keep it simple!**

Die Riskofaktoren

- Divergierende Prioritäten/Ziele (->realist. Vorprojekt + klares Strategiekonzept)
- Finanzielle Mittel (-> breite Absicherung und commitment)
- Alle wollen mitreden (-> schlanke, autonome Koordinationsstelle -> Konsens statt Perfektion!)

Was nicht mit der Zeit geht, geht mit der Zeit.

**Wie sieht das Kulturgüterportal
Baselland nun aus?**

-> www.kgportal.bl.ch

Was nicht mit der Zeit geht, geht mit der Zeit.



Museen



Unsere Kulturschätze digital heben, effizient sichern und für alle nutzbar machen.
KIM.bl — das Kulturgüterportal und Museumsnetzwerk Baselland.





Die Museen Baselland – entdecken und erstaunen Sie!

Die Hüterinnen und Hüter unserer Kulturschätze laden Sie ein: Entdecken Sie unsere regionale Geschichte in hochspannenden Ausstellungen und Sammlungen. Archäologie, Kunst, Natur, Fotografie und erstaunliche Objekte des täglichen Lebens aus längst vergangenen Zeiten - das Spektrum ist enorm!

Schnell finden statt lange suchen

Mit der Karten- und Listensuche finden Sie schnell und übersichtlich alle KIM.bl-Museen in Ihrer Nähe – ihre Öffnungszeiten, Angebote und Spezialitäten.



zu den Museen →

Jreula 2
Schnittz
Arbeitszeit
1950-1960

Ihre KIM.bl-Museen im Baselbiet



Museum Laufental
4242 Laufen



Augusta Raurica

Giebenacherstrasse 17, 4302 Augst

Ein spannender Begegnungsort für Gross und Klein: Über 20 eindruckliche Ruinen, das berühmte Römerhaus, Brotbacken im römischen Ofen, selber Ausgraben, der grösste Silberschatz der Antike und natürlich das grösste Römerfest der Schweiz sind nur einige Highlights, die es nicht zu verpassen gilt.



Bauernhausmuseum MuttENZ

Oberdorf 4, 4132 MuttENZ

Erleben Sie ein Stück Baselbieter Geschichte und Kultur im alten Bauernhausmuseum in MuttENZ und erfahren Sie, wie das Bauernleben vor über 100 Jahren aussah.



Dichter- und Stadtmuseum Liestal

Rathausstrasse 30, 4410 Liestal

Das Dichter- und Stadtmuseum vermittelt Geschichte und Brauchtum von Liestal und bietet zugleich Einblick in das Schaffen bedeutender Schriftsteller wie Georg Henwegh und Carl Spitteler. Ausserdem präsentiert es regelmässig Sonderausstellungen und Veranstaltungen.



Dorfmuseum Bennwil

Hauptstrasse 42, 4431 Bennwil

Erfahren Sie mehr über die Geschichte des kleinen Baselbieter Dorfes und gewinnen Sie Einblicke in die Traditionen, Kultur, Sozialen Gegebenheiten von der Römerzeit bis heute.



Museum Ettingen

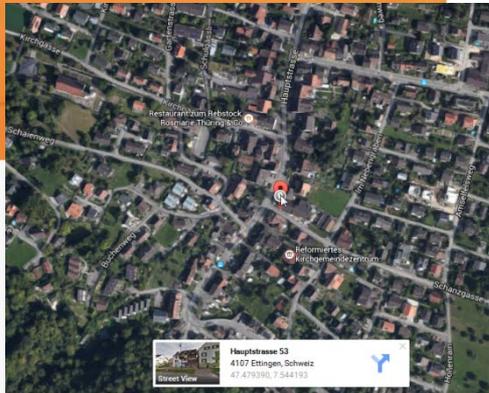
Museum Ettingen
Schanzgasse 1
4107 Ettingen

☎ 061 721 58 31

✉ info@museum-ettingen.ch

🏠 <http://www.museum-ettingen.ch>

📍 Google Maps



Das Dorfmuseum in Ettingen präsentiert nebst ortsgeschichtlichen Objekten profaner und sakraler Herkunft aus der Forst- und Landwirtschaft. Weitere Themen sind Handel und Gewerbe, Weinbau, messen und wägen, Jagdutensilien und Brauchtum. Das Museum befindet sich auf drei Stockwerken und in einem Weinkelldach. Wenn die Räume übernahmen Guggler (Kuckuck) haben, wird es liebevoll auch "Gugggerhuus" genannt. Das Museum wird vom Kulturhistorischen Verein Ettingen unterhalten und vermietet.

Öffnungszeiten

Das Museum ist (ausser in den Schulferien) jeweils am ersten Sonntag des Monats von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Für Schulklassen und Gruppen sind Öffnung und Führungen auf Anfrage auch zu anderen Zeiten möglich. Die Gesellschaftsräume können für Jubiläen, Feste oder Veranstaltungen gemietet werden.

Eintritt

Der Eintritt ist gratis (Spenden sind willkommen).

Service

Nähere Angaben zur Vermietung der Gesellschaftsräume und Führungen sehen sie auf unserer Webseite.

Lage und Anfahrt

Das Museum befindet sich an der Schanzgasse 1, Mündung Hauptstrasse mitten im Dorf Ettingen. Es ist gut mit dem öffentlichen Verkehr zu erreichen, Bus- und Tramhaltestelle sind nicht weit. Es stehen nur wenige Parkplätze beim Haus zur Verfügung.



VERANSTALTUNGEN



Räbellechtflumzug - Ettingen

am 11. November 2015

Martinibrauch

Was nicht mit der Zeit geht, geht mit der Zeit.



Veranstaltungen



Unsere Kulturschätze digital heben, effizient sichern und für alle nutzbar machen.
KIM.bl — das Kulturgüterportal und Museumsnetzwerk Baselland.





Was läuft? Spannung, Spass und Abenteuer!

Sie werden erstaunt sein, was Sie in den Museen in der Region und in Ihrer Nachbarschaft erleben werden: Gladiatorenkämpfe, Wettbewerbe, Kinderworkshops, Konzerte, Lesungen und noch viel mehr. Museen sind langweilig? Nicht mit uns!

Die Veranstaltungsagenda der Museen

Unser Veranstaltungskalender informiert Sie tagesaktuell über bevorstehende Ereignisse und Events aus der Museumswelt Baselland. Nutzen sie das reichhaltige Angebot — mit einem Klick sind Sie mittendrin.



[zu den Veranstaltungen](#) →

Lassen Sie sich begeistern! Zu welchem Abenteuer brechen Sie auf?

Datum von...



Datum bis...



Seldenband. Kapital, Kunst & Krise - Liestal

**ab 16. April 2011**

10:00 - 17:00 Uhr | Di Mi Do Fr Sa So

Aufstieg und Niedergang der Seidenbandindustrie im 19. und frühen 20. Jahrhundert in der Region Basel: Prachtvolle Seidenbänder und verschiedenen Webstühle sind in der Dauerausstellung zu sehen, darunter ein Schlagstuhl von 176...

Bewahrel Was Menschen sammeln - Liestal

**ab 21. September 2013**

10:00 - 17:00 Uhr | Di Mi Do Fr Sa So

Private Sammler aus der Region zeigen ihre Schätze und Museumskuratorinnen gewähren ungeahnte Einblicke in die Sammlungen des Museums.

**ab 22. März 2014**

10:00 - 17:00 Uhr | Di Mi Do Fr Sa So

Natur ist überall, sei es auf dem Pannestreifen oder im toten Holz - das Leben sucht sich oft überraschende Wege. Eine Entdeckungsreise zu den Naturreichtümern, welche vor der Haustür auf ihre Entdeckung warten.

Die Kirsche ... und eine Blueschfahrt nach Tokyo - Liestal

**20. September 2014 - 14. Februar 2016**

10:00 - 17:00 Uhr | Di Mi Do Fr Sa So

Vom Baselbiet bis nach Japan: Die Kirsche und ihre Blüten verzaubern Menschen auf der ganzen Welt. In der Sondersausstellung kann man die Welt der Kirsche in all ihren Facetten, sinnlich, spielerisch und erlebnisreich entdecken.

Römischer Spielnachmittag - Augst BL

**5. April 2015 - 27. September 2015**

13:00 - 16:00 Uhr | So

Unter kundiger Anleitung lernen Familien Spiele und Geräte kennen, wie sie schon von römischen Kindern benutzt worden sind.



Bauernhausmuseum MuttENZ - Museen MuttENZ

📍 Oberdorf 4, 4132 MuttENZ

am 27. September 2015

📞 061 466 62 71

✉ erna.imark@muttENZ.bl.ch



Das 1678 erstmals kartierte Gebäude ist ein typisches MuttENZer Kleinbauernhaus, wie es bis zur Mitte des 20. Jahrhunderts noch häufig bewirtschaftet wurde. Regelmässig thematische Veranstaltungen beleben das Haus und laden dazu ein, die Ausstellungsobjekte in die Hand zu nehmen und auszuprobieren. An Museumssonntagen und bei speziellen Veranstaltungen wird im historischen Holzbackofen nach traditionellen Rezepten gebacken und frisches Bauernbrot und Zopf zum Kauf angeboten.

Öffnungszeiten

Öffnungszeiten: 10.00 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr

Preise

Der Eintritt ist kostenlos, Spenden jederzeit willkommen.

Was nicht mit der Zeit geht, geht mit der Zeit.



Verbund

Unsere Kulturschätze digital heben, effizient sichern und für alle nutzbar machen.
KIM.bl — das Kulturgüterportal und Museumsnetzwerk Baselland.





Was steckt hinter KIM.bl? Vor allem viel Herzblut!

Mit hohem Engagement und oft ehrenamtlich arbeiten viele Menschen daran, unser Kulturerbe für die Nachwelt zu erhalten und nutzbar zu machen. KIM.bl verbindet Museen und viele weitere Partner mit dem Ziel, diese grossartige Arbeit für die Gesellschaft effizient zu unterstützen: durch stärkere Zusammenarbeit, gemeinsame Nutzung von Ressourcen und optimalem Wissenstransfer.

KIM.bl - das Museumsnetzwerk Baselland

Erfahren Sie mehr, was die Ziele und Ergebnisse des Verbundes sind und wer bereits alles am Netzwerk beteiligt ist.



[zum Verbund →](#)

Gemeinsam die Kulturschätze unserer Region heben



— das Netzwerk der Museen Baselland

Im Jahr 2012 wurde von einigen regionalen Planeriemuseen zusammen mit Archäologie- und Museum Baselland das Projekt KIM.bi lanciert. In kurzer Zeit hat sich aus dieser Initiative ein Museumsverbund und Wissensnetzwerk etabliert, an dem mittlerweile mehr als 20 Museen und Kulturinstitutionen aus Baselland sowie zahlreiche Kooperationspartner im In- und Ausland aktiv beteiligt sind.

Unsere Vision

Gemeinsam treiben wir die digitale Erschliessung, Sicherung und Vermittlung unseres wertvollen Kulturerbes voran - effizient, nachhaltig, mit intelligenten Technologien und Strategien. Damit schaffen wir einen hohen Mehrwert für Öffentlichkeit, Bildung, Forschung und Tourismus!

- ➊ Warum KIM.bi?
- ➋ Unsere Ziele
- ➌ Was haben wir bisher erreicht?

Kontaktadresse

KIM.bi
(Kooperationsinitiative
Museen Baselland)
Heselerstrasse 18
4102 Binningen
Schweiz

✉ info@kimweb.ch

🏠 kgoportal.bl.ch

Das KIM.bi-Team

Nur durch die engagierte Unterstützung vieler Menschen, kann ein kooperatives Netzwerk wie KIM.bi funktionieren. Aber es braucht Koordination, um die Potentiale einer intensiven Zusammenarbeit auszu-schöpfen und die Prioritäten richtig zu setzen. Gerade in Zeiten knapper Mittel für die Kulturarbeit ist maximale Effizienz und Nachhaltigkeit gefragt. Die Kräfte bündeln und den Weg freimachen ist deshalb das zentrale Motto des KIM.bi-Teams.

Koordinationsstelle



Ralph Gasser,
Leitung und technische
Realisation



Therese Schaltenbrand,
Kuratorische Betreuung
und Networking



Louis Ganter,
EU-Projektleitung und
Sammlungsaufbereitung



Gabriel Zimmerli,
Technik, Design und
Sammlungsaufbereitung

Vorstand



Was nicht mit der Zeit geht, geht mit der Zeit.



Sammlungen

Unsere Kulturschätze digital heben, effizient sichern und für alle nutzbar machen.
KIM.bl — das Kulturgüterportal und Museumsnetzwerk Baselland.





Stossen Sie die kulturellen Schatzkammern weit auf!

Zigtausende wertvolle Zeitzeugen unserer Geschichte wurden in den vergangenen Jahren vor dem Untergang gerettet — entstaubt, konserviert, dokumentiert und nun auch in digitaler Form für Sie und zukünftige Generationen aufbereitet.

Der digitale Kulturgüterkatalog

Stöbern Sie im reichen Kulturerbe Baselland — ganz entspannt, wann und wo immer Sie Lust dazu haben. Begeben Sie sich mit uns auf eine höchst amüsante Zeitreise – das Internet und unser digitaler Kulturgüterkatalog machen es möglich.



zu den Sammlungen →

Im Kulturgüterkatalog für Sie gefunden: 35751 Objekte



FILTER Themen Museen Entstehungszeiten Erweitert

alles zurücksetzen Favoriten Hilfe



Schlichter Body
(Stringbody), schwarz, ...
Archäologie und Museum
Baselland



Seldenes Unterhemd mit
bestickter, transparente...
Archäologie und Museum
Baselland



Fotografie, Birsfelden,
Hobbyfischer am Rheln
Archäologie und Museum
Baselland



Fotografie, Liestal,
Santichlaus-Einläuten
Archäologie und Museum
Baselland



Fotografie, Liestal,
Kasernenstrasse, ...
Archäologie und Museum
Baselland



Unterhemd (Top), weiss,
kurzarm, ...
Archäologie und Museum
Baselland



Dichtes Unterhemd,
Träger, grosse Armlöche...
Archäologie und Museum
Baselland



Fotografie, Liestal,
Bauernkriegsfeler, ...
Archäologie und Museum
Baselland



Malerei, Rheinhafen II
Archäologie und Museum
Baselland



Entwürfe, Druckvorlagen,
"Der Brudermord Im ...
Museen Muttenz



Im Kulturgüterkatalog für Sie gefunden: 10 Objekte



FILTER Themen Museen Entstehungszeiten Erweitert

alles zurücksetzen Favoriten Hilfe



Fotografie,
Brieftaubenhund
Archäologie und Museum
Baselland



Fotografie, Aktivdienst,
Brieftaubenhund
Archäologie und Museum
Baselland



Fotografie,
Brieftaubenhund
Archäologie und Museum
Baselland



Fotografie,
Brieftaubenhund
Archäologie und Museum
Baselland



Fotografie,
Brieftaubenhund
Archäologie und Museum
Baselland



Fotografie,
Brieftaubenhund
Archäologie und Museum
Baselland



Fotografie,
Brieftaubenhund
Archäologie und Museum
Baselland



Fotografie,
Brieftaubenhund
Archäologie und Museum
Baselland



Fotografie,
Brieftaubenhund
Archäologie und Museum
Baselland



Fotografie,
Brieftaubenhund
Archäologie und Museum
Baselland





Fotografie, Brieffaubenhund

Fotografie, Archäologie und Museum Baselland

Eine Taube wird aus der Schutztasche auf dem Rücken eines Brieffaubenhundes genommen. Im Gebirge und bei grosser Kälte mussten die Tauben warm eingehüllt sein, um einsatzfähig zu bleiben. Deshalb sind die Vögel hier nicht in Körbe sondern in gepolsterte Taschen verpackt. Man kann deutlich die wärmenden Polster erkennen. Siehe dazu auch die Aufnahmen 8668 bis 6878 und 8963. (RJR)



Inventardaten

Inventarnummer	D2.8677
Anzahl	1
Titel	Brieffaubenhund
Objektbezeichnung	Fotografie
Sammlung	Fotosammlungen

Rechte

Copyright	Archäologie und Museum Baselland
Lizenzbedingungen	CC BY-NC-SA 4.0

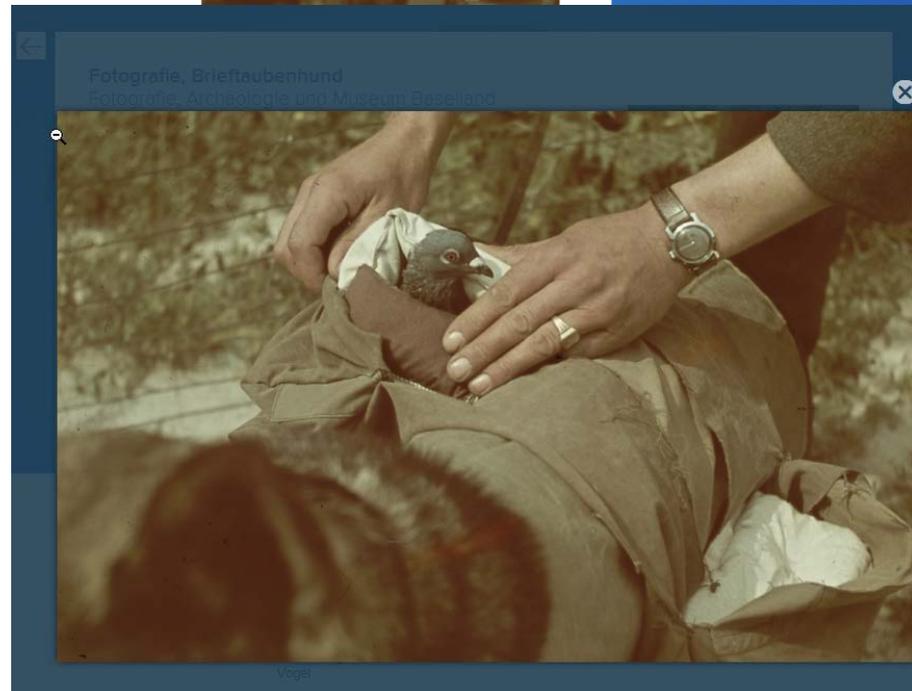
Entstehung

Datierung	1939-1945
Fotograf	Strübin, Theodor

Klassifikation

Technik	Analogfotografie
Ikonographie	2. Weltkrieg 1939-1945 Hand Hund Kommunikation Militär Tierbild Tierhaltung Vogel

Drucken



Im Kulturgüterkatalog für Sie gefunden: 1 Objekte



FILTER: Themen ¹ Museen Entstehungszeiten Erweitert

alles zurücksetzen ★ Favoriten ? Hilfe

Archäologie (1) X

Biologie (0)

Fotografie (0)

Bibliographisches Objekt (0)

Ethnologie (0)

Kunst (0)



Faustkeil
Archäologie und Museum
Baselland



zurücksetzen





Faustkeil

Archäologie, Archäologie und Museum Baselland

Faustkeile sind steinzeitliche Allzweckgeräte, die zum Spalten, Hacken, Schaben und Schneiden dienen. Sie werden in der Schweiz sehr selten gefunden. Das Exemplar von Pratteln entdeckte der Mittelschüler Christoph Hauser 1974 bei der Suche nach Versteinerungen. Eine Rohmaterialuntersuchung brachte ans Licht, dass es sich um einen Feuerstein aus Lausen handelt. Eine genaue Altersbestimmung ist schwierig. Es gilt aber als das älteste Artefakt auf dem Gebiet der heutigen Schweiz.



Inventardaten

Inventarnummer	53.48.1
Anzahl	1
Objektbezeichnung	Faustkeil
Sammlung	Sammlung Kunst

Rechte

Copyright	Copyright Archäologie und Museum Baselland
Lizenzbedingungen	CC BY-NC-SA 4.0

Entstehung

Datierung	Altpaläolithikum
-----------	------------------

Fund

Fundort	Pratteln
---------	----------

Klassifikation

Material	Silex
Sachgruppe	Gerät

Masse / Gewichte

Objekt

Höhe: 18 cm	Gewicht: 1126 g
-------------	-----------------





Malerei, Schlacht bei Sempach 1386

Kunst, Archäologie und Museum Baselland

Inventardaten

Inventarnummer	D1.514
Anzahl	1
Titel	Schlacht bei Sempach 1386
Objektbezeichnung	Malerei
Sammlung	Kunsthistorische Sammlung

Rechte

Copyright	Copyright Archäologie und M
Lizenzbedingungen	CC BY-NC-SA 4.0

Entstehung

Datierung	1889
Dargestellter Ort	Sempach
Künstler	Jauslin, Karl

Klassifikation

Material	Aquarellfarbe Papier
Technik	Aquarellmalerei
Sachgruppe	Malerei
Ikonographie	Flagge Schlacht Sempach Waffen

Masse / Gewichte

Objekt

Breite: 52 cm	Höhe: 39.8 cm
---------------	---------------

Drucken





Search schlacht bei sempach

Search

Help

Return to search results



View
 CC BY-NC-SA
 User contributed content

View item at
 Archäologie und Museum
 Baselland

Share

Cite on Wikipedia

Translate details

Select language

Powered by Microsoft® Translator

Schlacht bei Sempach 1386

Creator:
 Jauslin, Karl (Jauslin, Karl)

Geographic coverage:
 Sempach

Date of creation:
 1889, 1889

Type:
 Malerei

Format:
 Aquarellfarbe, Papier

Subject:
 Malerei

Identifier:
 D1.514

is part of:
 Kunsthistorische Sammlung

Language:
 Deutsch

Data provider:
 Archäologie und Museum Baselland

Malerei, Schlacht bei Sempach 1386

Kunst, Archäologie und Museum Baselland



Inventardaten
 Inventarnummer D1514
 Anzahl 1
 Titel Schlacht bei Sempach 1386
 Objektbeziehung Malerei
 Sammlung Kunsthistorische Sammlung

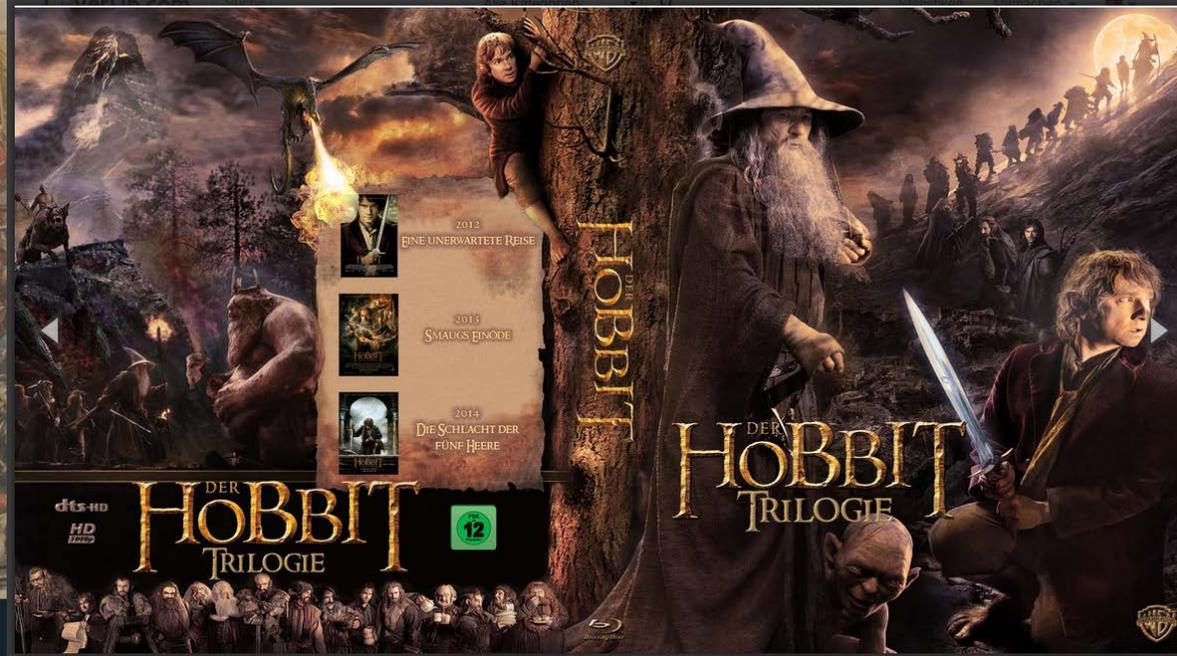
Rechte
 Copyright Copyright Archäologie und Museum Baselland
 Lizenzbedingungen CC BY-NC-SA 4.0

Entstehung
 Datierung 1889
 Dargestellter Ort Sempach
 Künstler Jauslin, Karl

Klassifikation
 Material Aquarellfarbe
 Papier
 Technik Aquarellmalerei
 Malerei
 Sachgruppe Flagge
 Ikonographie Schlacht
 Sempach
 Waffen

Masse / Gewichte

Objekt
 Breite: 52 cm Höhe: 39,8 cm



Im Kulturgüterkatalog für Sie gefunden: 805 Objekte



FILTER: Themen Museen ⁷ Entstehungszeiten Erweitert

alles zurücksetzen Favoriten Hilfe

Aerologie und Museum Baselland (20707)

Augusta Raurica (98)

Dionen- und Stadtmuseum Liestal (4348)

Dorfmuseum Böttingen (236)

EBM Elektrizitätsmuseum (6)

Heimatmuseum Aesch (2)

Industriemuseum Waldenburgertal IMW (68)

Kulturhistorischer Verein Ettingen (10)

Museen Mültenz (8031)

Museum Läfental (127)

Museum im Bürgerhaus (7)

Ortsmuseum Binningen (268)

Ortsmuseum Frenkenoord (51)

Ortsmuseum Lausen (1622)

Ortsmuseum zum Feld, Reigoldswil (170)

Ortsmuseum Binningen

Industriemuseum Waldenburgertal IMW

Dorfmuseum Böttingen

Industriemuseum Waldenburgertal IMW

Dorfmuseum Böttingen

zurücksetzen



Fotografie, Bankgebäude
Berner Kantonalbank, ...
Museum Läfental



Obstein
Industriemuseum
Waldenburgertal IMW



Abzug für Esse
Dorfmuseum Böttingen



Glasschneideapparat
(Uhren, Brillen)
Industriemuseum
Waldenburgertal IMW



Flur-Plan, Binningen
Dorfmuseum Böttingen



Hufeisen
Dorfmuseum Böttingen



Künstlerlarve
Ortsmuseum Binningen



Künstlerlarve
Ortsmuseum Binningen



Künstlerlarve
Ortsmuseum Binningen



Künstlerlarve
Ortsmuseum Binningen



Künstlerlarve

Kunst, Ortsmuseum Binningen

Pfuschbecke Geschlecht: M Farbe: bemalt Bildhauer: Moillet, Peter Maler: Maier

Inventardaten

Inventarnummer	BINN_000000966
Anzahl	1
Objektbezeichnung	Künstlerlarve
Sammlung	BINN Künstlerlarvensammlung

Rechte

Copyright	Verein Ortsmuseum Binningen
Lizenzbedingungen	CC BY-NC-SA 4.0

Entstehung

Künstler	Moillet, Peter
----------	----------------

Klassifikation

Sachgruppe	Fasnachtsmasken, «Larven»
Ikonographie	Fasnacht

Drucken



Peter Moillet

Ähnliche Objekte



166

Künstlerlarve
Ortsmuseum Binningen



57

Künstlerlarve
Ortsmuseum Binningen



160

Künstlerlarve
Ortsmuseum Binningen



Peter Moillet

Künstlerlarve
Ortsmuseum Binningen



510

1963



Moyle / Maier

Künstlerlarve



545

Künstlerlarve



232

Peter Moillet / Maier

Künstlerlarve



Künstlerlarve



Peter Moillet

Im Kulturgüterkatalog für Sie gefunden: 252 Objekte

Fotografie aufgezozen



FILTER Themen Museen ¹ Entstehungszeiten [✓] Erweitert

alles zurücksetzen [★] Favoriten [?] Hilfe

Datierung von 1980 bis 2004 n. Chr.



Fotografie (aufgezogen)
Archäologie und Museum
Baselland



Fotografie (aufgezogen),
Archäologie und Museum
Baselland



Fotografie (aufgezogen)
Archäologie und Museum
Baselland



Fotografie (aufgezogen),
Archäologie und Museum
Baselland



Fotografie (aufgezogen),
Damenoberbekleidung
Archäologie und Museum
Baselland



Fotografie (aufgezogen)
Archäologie und Museum
Baselland



Fotografie (aufgezogen),
Archäologie und Museum
Baselland



Fotografie (aufgezogen)
Archäologie und Museum
Baselland



Fotografie (aufgezogen),
Archäologie und Museum
Baselland



Fotografie (aufgezogen)
Archäologie und Museum
Baselland



zurücksetzen





Fotografie (aufgezogen)

Ethnologie, Archäologie und Museum Baselland

Zeigt Fascination Modell: Damen Masse: 100 x 70 Zeigt Modell mit HANRO-Nummer 2176

Inventardaten

Inventarnummer	HANR_000030434
Anzahl	1
Objektbezeichnung	Fotografie (aufgezogen)
Sammlung	Hanro-Sammlung / Archiv

Rechte

Copyright	HANRO International GmbH, Götzis
Lizenzbedingungen	Freier Zugriff, keine Nachnutzung

Entstehung

Datierung	1997 - Frühling/Sommer
-----------	------------------------

Klassifikation

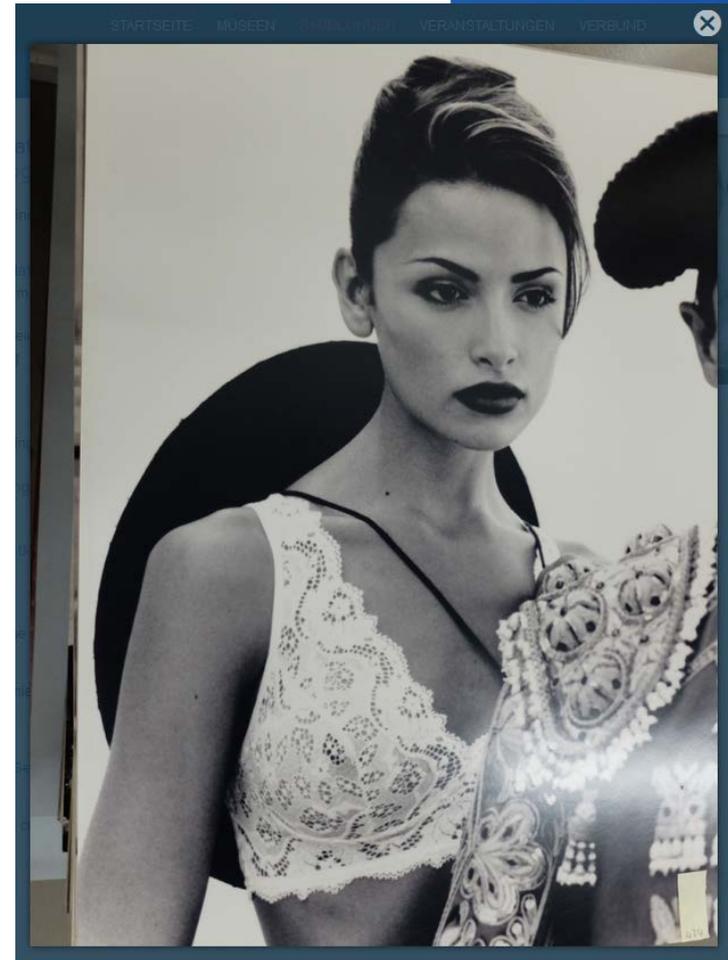
Material	Papier Karton
Technik	Fotografie
Sachgruppe	Werbematerial (Musterkollektionen, Firmenprospekte usw.) Strickerei
Ikonomie	Werbung Menschliche Figur Kleidung

Masse / Gewichte

Objekt

Breite: 100 cm	Höhe: 70 cm
----------------	-------------

Drucken



Was nicht mit der Zeit geht, geht mit der Zeit.

VIELEN DANK!

HABEN SIE FRAGEN?